

Sachgebiet: Umwelt-, Natur- und Klimaschutz

Vorlage Nr.: 2025/6337

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus	
Planungs-, Infrastruktur- und Umweltausschuss	02.12.2025	öffentlich	Beschluss

Kommunalen Wärmeplanung: Vorstellung der Ergebnisse zur Vorbereitung des Endberichts**Sachverhalt:****I. Kommunale Wärmeplanung**

Gemeinsam mit den sich in der ARGE Geothermie und Wärmewende zusammengeschlossenen Gemeinden erarbeitet Neubiberg derzeit die kommunale Wärmeplanung (kWP). Als strategisches Instrument für eine nachhaltige Wärmeversorgung im Gemeindegebiet hat die kWP zum Ziel, einen Pfad zur Dekarbonisierung der Wärmeversorgung bis spätestens 2040 darzustellen. Durch den interkommunalen Ansatz werden zusätzlich Synergien zwischen den ARGE-Gemeinden berücksichtigt. Die kWP wird durch das Konsortium RIWA & Friends (netCADservice GmbH, ingKess GmbH, Smart Solutions Management GmbH, RIWA GmbH) durchgeführt.

II. Bisherige Beratungen

In seiner Sitzung vom 15.07.2024 beschloss der Gemeinderat die Durchführung einer kommunalen Wärmeplanung im Verbund mit der ARGE Geothermie und Wärmewende (2024/5870/1). Die Bestandsanalyse wurde am 28.07.2025 dem Gemeinderat präsentiert (2025/6184). Diese bildet die Grundlage für die abgeschlossene Potenzialanalyse, das Zielszenario und die Maßnahmenentwicklung.

III. Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung**○ Potenzialanalyse:**

- **Biomasse:** Energetisch nutzbare, nachhaltige Energiemenge Biomasse 0,2 GWh/a
- **Oberflächennahe Geothermie** (Grundwasserwärmepumpen, Erdwärmesonden, Erdwärmekollektoren): Versorgung möglich, aber hoher Strom- und Platzbedarf

○ Entwicklung Zielszenario:

- Gesamtwärmebedarf im Gebäudesektor: ca. 120 GWh/a
- Summe CO₂-Ausstoß im Gebäudesektor: ca. 20 kt CO₂/a
- Entwicklung eines Zielszenarios mit Eignungsprüfung und Einteilung in Gebiete für dezentrale Lösungen, Potenzialgebiete, Verdichtungsgebiete SWM, Untersuchungsgebiet SWM, Bestandsnetze und Fokusgebiete



Sachgebiet: Umwelt-, Natur- und Klimaschutz

○ **Ableitung konkreter Maßnahmen**

IV. Aktueller Stand und weitere Schritte:

Die IngKess GmbH hat die Potenzialanalyse, das Zielszenario und die Maßnahmenempfehlung erarbeitet und wird den Neubiberg betreffenden Abschnitt im Rahmen der Ausschusssitzung vorstellen. Die Präsentation des Endberichts inklusive des interkommunalen Ansatzes und der anschließende Beschluss der kWP sind für das Q1/2026 geplant. Die Smart Solutions Management GmbH erarbeitet derzeit eine Kommunikationsstrategie. Die Veröffentlichung der kommunalen Wärmeplanung ist ebenfalls für das 1. Quartal 2026 geplant.

Dem Sachverhalt liegen folgende Unterlagen bei (im RIS unter Vorlagenr.: 2025/6337 abrufbar):

- Anlage 1: Abschlusspräsentation kommunale Wärmeplanung Neubiberg (Version vom 27.11.2025)

Beschlussvorschlag:

1. Der Planungs-, Infrastruktur- und Umweltausschuss nimmt den Sachvortrag und aktuellen Stand der kommunalen Wärmeplanung zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Schritte zum Abschluss der Kommunalen Wärmeplanung zu gehen.